

1. Geltungsbereich

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen dem Kunden und dem Inhaber der Firma D-Form, Herrn Reik Doberstein.

Von den hier vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende, diesen entgegenstehende oder sie ergänzende Geschäftsbedingungen werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihre Geltung wird ausdrücklich vereinbart.

2. Vertragsschluss

Der Vertragsschluss basiert auf der Anfrage des Kunden und dem entsprechend dieser Anfrage erarbeitetem Angebot der Firma D-Form. Der Vertrag kommt mit der verbindlichen Annahme dieses Angebots durch den Kunden zustande.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

Die in den jeweiligen Angeboten aufgeführten Preise verstehen sich in Euro und stellen Netto-Preise dar. Alle Preise gelten - wenn nicht etwas anderes ausdrücklich vereinbart ist - ohne Verpackung, Fracht, Porto, Nachnahme- und Zustellgebühr und Versicherung. Verlangt der Kunde ausdrücklich eine (Transport-) Versicherung oder ist eine solche auf Grund der weiteren Vertragsbedingungen vorgesehen, ist die Firma D-Form berechtigt, die dadurch bedingten Mehrkosten dem Kunden gesondert in Rechnung zu stellen. Sollte es auf Grund fehlerhafter Adressdaten zu zusätzlichen Kosten bei der Versendung kommen - etwa erneut anfallenden Versandkosten - so hat der Kunde diese der Firma D-Form zu ersetzen.

Der Kunde verpflichtet sich, die Rechnungsbeträge spätestens 10 Tage nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zu zahlen. Maßgeblich ist der Eingang des Betrages bei der Firma D-Form. Nach erfolglosem Ablauf der Frist kommt der Kunde ohne weitere Erklärung von Seiten der Firma D-Form in Zahlungsverzug. In diesem Fall werden dem Kunden Verzugszinsen berechnet, ferner sind sämtlich Mahn- und Inkassokosten zu ersetzen. Die Firma D-Form behält sich die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens vor.

Vor vollständiger Bezahlung aller fälligen Rechnungsbeträge einschließlich der Verzugszinsen ist die Firma D-Form zu keiner weiteren Leistung aus einem laufenden Vertrag verpflichtet. Bei Nichteinhaltung der Zahlungsbedingungen ist die Firma D-Form außerdem berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Ersatz des hierdurch entstandenen Schadens zu verlangen.

4. Lieferbedingungen

Sofern keine ausdrückliche Vereinbarung über die Selbstabholung der Ware durch den Kunden getroffen wurde, erfolgt die Lieferung auf dem Versandweg. Die Firma D-Form ist insoweit befugt, die Versandart, den Versandweg und das mit dem Versand beauftragte Transportunternehmen nach eigenem Ermessen zu bestimmen. Ein Versand ins Ausland ist nur im Fall einer ausdrücklichen Vereinbarung zwischen dem Kunden und der Firma D-Form möglich. Teillieferungen sind zulässig, soweit sie dem Kunden zumutbar sind.

Verbraucher tragen die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Ware ab dem Zeitpunkt der Übergabe an sie oder eine empfangsberechtigte Person. Bei Unternehmern geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung auf diese ab dem Zeitpunkt der Auslieferung der Ware am Geschäftssitz der Firma D-Form an diese selbst oder eine empfangsberechtigte Person oder an das beauftragte Transportunternehmen über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Kunde in den Verzug der Annahme gerät.

5. Eigentumsvorbehalt

Bei Verbrauchern bleibt das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises, bei Unternehmern bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vorbehalten. Der Kunde ist verpflichtet, die Ware während des Eigentumsvorbehalts pfleglich zu behandeln. Er ist außerdem verpflichtet, der Firma D-Form einen Zugriff Dritter auf die Ware - zum Beispiel im Falle einer Pfändung - sowie etwaige Beschädigungen oder die Vernichtung der Ware unverzüglich mitzuteilen. Vollstreckungsbeamte bzw. Dritte sind auf das fremde Eigentum hinzuweisen. Einen Besitzwechsel der Vorbehaltsware sowie den eigenen Wohn- oder Firmensitzwechsel hat der Kunde unverzüglich anzuzeigen. Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden ist die Firma D-Form berechtigt, die Vorbehaltsware herauszuverlangen.

6. Gewährleistung

Im Gewährleistungsfall gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt ist. Gewährleistungsansprüche bestehen nicht, wenn der Mangel auf unsachgemäßer Behandlung oder Benutzung oder auch Veränderung, Verschleiß oder Überbeanspruchung beruht. Die Gewährleistung ist auch für solche Mängel ausgeschlossen, die nicht von der Firma D-Form zu vertreten sind, insbesondere solche, die auf fehlerhaften Zeichnungen bzw. Angaben des Kunden basieren.

Mängel sind der Firma D-Form unverzüglich nach Entdeckung anzuzeigen. Bei berechtigter Mängelrüge ist die Firma D-Form zur Nachbesserung berechtigt.

7. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für alle vertraglichen und gesetzlichen Ansprüche ist, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist oder zwingende gesetzliche Vorschriften entgegenstehen, der Geschäftssitz der Firma D-Form.

Im Geschäftsverkehr mit einem Kaufmann und mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts wird als ausschließlicher Gerichtsstand aller aus dem Vertrag sich ergebenden Rechtsstreitigkeiten der Geschäftssitz der Firma D-Form vereinbart. Gleiches gilt für den Fall, dass der Kaufmann oder die juristische Person des öffentlichen Rechts keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat oder dass der Wohn- oder Geschäftssitz zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt ist.

8. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder die Vereinbarungen eine Lücke enthalten, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich in diesen Fällen, die ganz oder teilweise unwirksame Bestimmung durch eine Wirksame zu ersetzen, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Bestimmungen am nächsten kommt.